

Die Hofmatt geht mit der Zeit

■ Seit dem 1. April 2015 gibt es in allen öffentlichen Räumen der Hofmatt 1 WLAN-Empfang

Nein, es war kein 1.-April-Scherz, das ganze Parterre des Alterszentrums Hofmatt ist seit diesem Datum wirklich WLAN-erschlossen. Darüber freuen sich insbesondere die Mitglieder der Computeria-Rigi, welche zahlreich zur Inbetriebnahme erschienen.

Von Ruth Buser-Scheurer

Zwei Aspekte gaben den Ausschlag zu dieser Investition, wie Zentrumsleiter Alfons Röhlin beim Apéro erklärte. Da war einerseits die Anregung/Idee verschiedener Mitglieder der Computeria-Rigi: «Es wäre schön, wenn unser Club-Lokal (die Anker-Stube, wo man sich monatlich trifft) freien Zugang zum Internet hätte.» Und auf der anderen Seite ein Erlebnis von Alfons Röhlin, der in seinen Ausland-Ferien im Hotel von Raum zu Raum musste, um mit seinem Smartphone eine Verbindung herzustellen.

Mit der Welt verbunden sein

Eine weitere Überlegung animierte den Zentrumsleiter dazu, die Hofmatt «wireless» zu machen. Vielfach kommen auch jüngere Leute und Kinder mit ihren Eltern in die Hofmatt, um hier ihre Grosseltern zu besuchen. Und wenn diese dann – falls der Besuch etwas länger dauert – zwischenzeitlich mal mittels smartphone, tablet oder notebook in ihre Mails schauen können, wird dies bestimmt als positiv (und neuzeitlich) empfunden. Bei der Inbetriebnahme, res-



Das neue Angebot, in den öffentlichen Räumen des AZ Hofmatt mit dem Smartphone im Internet zu googeln, musste natürlich ausprobiert werden.



Werner Willi (M.), Ex-Präsident der Computeria-Rigi und der aktuelle Präsident, Alois Knüsel (r.), überreichten Zentrumsleiter Alfons Röhlin einen computertauglichen Osterhasen.

pektive dem erstmaligen Einloggen, waren Sabrina Heppner, Bruno Weingartner und Florentin Röhlin (der Bruder von Alfons) den Gästen behilflich. Im Namen der Computeria-Rigi dankte deren Präsident Alois Knüsel dem Zentrumsleiter für diese Einrichtung und erinnerte daran, wie wichtig die Hofmatt für die «Computer-Freaks» der Seegemeinden ist. «Alfons geht mit der Zeit, er war schon immer ein Pionier und dementsprechend massgebend für andere Heimleiter.» Und weiter: «Ich hoffe, dass wir alle unseren Lebensabend auch einmal in der Hofmatt verbringen dürfen.» Als Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung überreichte er Alfons Röhlin – zusammen mit seinem Vorgänger Werner Willi – einen süßen Ostergruss. Anschliessend traf man sich zum gemeinsamen Mittagessen in der Cafeteria.

Individuelle Sitzplatzberechnung

Wie im WZ-Inserat angekündigt, wollte die Hofmatt ab dem 1. April 2015 für die Bewohnerinnen und Bewohner eine revolutionär neue und individuelle Sitzplatzberechnung in Kraft setzen. Durch elektronisch erfasste Belastungsminuten pro Stuhl im Parterre der Hofmatt, sollte die Aufenthaltstaxe neu berechnet werden. Nachdem einer der Gäste Alfons Röhlin darauf aufmerksam machte, dass bei der Sitzplatzberechnung auch das Körpergewicht ausschlaggebend sein sollte, wurde die Vision der individuellen Sitzplatzberechnung – aus persönlichem Interesse des Heimleiters – umgehend annulliert. Somit bleibt es wie vor dem 1. April.

Parteistärke: SVP Weggis hat weiter zugelegt

Der Kanton Luzern hat die Parteistärken in den Wahlkreisen und den Gemeinden errechnet und veröffentlicht. Im Wahlkreis Luzern Land und insbesondere in der Gemeinde Weggis konnte die SVP deutlich zulegen.

Im Kanton Luzern ist die CVP nach wie vor die stärkste Partei. Dieses Jahr konnte die SVP die CVP im Wahlkreis Luzern-Land erstmals übertrumpfen. Die SVP hat mit 26.31% den höchsten Parteistimmenanteil, die CVP folgen

mit 23.95% und die FDP mit 20.65%. In der Gemeinde Weggis ist die Situation noch eindeutiger. Hier war die SVP bereits bei den letzten Wahlen stärkste Partei. Dies vor der CVP und knapp dahinter der FDP. Bei den Wahlen in diesem Jahr haben sich die Verhältnisse verdeutlicht. Die SVP konnte in Weggis um 4.06 Prozentpunkte auf 31.56% zulegen. Auch die FDP konnte zulegen und ist neu die zweitstärkste Kraft. Die GLP und die Grünen mussten in unserer Gemeinde Federn lassen.

Wir von der SVP danken allen Wählerinnen und Wählern für die tolle Unterstützung und danken unserem Kandidaten Lorenz Hilpert für das beachtliche Resultat und seinen Einsatz für den Standort Weggis. Den gewählten Kan-

tonsratsmitgliedern aus den Seegemeinden, Franz Gisler SVP, Claudia Bernasconi CVP und Irene Keller FDP, gratulieren wir herzlich und wünschen erfolgreiches Schaffen.

Weggis: Parteistärke in Prozent

Wahljahr	CVP	SVP	FDP
2011	22.57	27.50	22.28
2015	22.90	31.56	26.21

Quelle: LUSTAT Statistik Luzern